

**Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten, Medien und Regionalentwicklung**  
(58. - öffentliche - Sitzung am 11. August 2016)

**Beratungsthemen:**

**1. Förderinstrumente weiterentwickeln – Zukunftsfonds der NBank für innovative Förderungen in den Kommunen**

Antrag der Fraktion der CDU - [Drs. 17/4774](#)

*Der Ausschuss setzte die Beratung unter Einbeziehung erbetener schriftlicher Stellungnahmen fort. Vorbehaltlich des Votums des mitberatenden Ausschusses für Haushalt und Finanzen empfahl er dem Plenum mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen und gegen die Stimmen der Oppositionsfraktionen, den Antrag in der Fassung der Vorlage 1 abzulehnen.*

**2. Hormonstörende Stoffe gehören nicht ins Grundwasser - Endokrine Disruptoren erkennen, definieren und die Forschung stärken**

Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 17/4963](#)

*Der Ausschuss setzte die Beratungen fort. Auf Wunsch der antragstellenden Fraktionen unterrichtete die Landesregierung den Ausschuss über jüngste Entwicklungen in den Verhandlungen, die auf EU-Ebene zum Antragsgegenstand geführt werden. Daraufhin bestand im Ausschuss Einvernehmen darüber, dass die Landesregierung ihm im Hinblick auf die Erarbeitung einer nach Möglichkeit von allen Fraktionen getragenen Entschließung ergänzende Unterlagen zur näheren Information übermittelt.*

**3. Grundstoffindustrie vor wettbewerbsverzerrenden politischen Auflagen schützen, Wettbewerbsfähigkeit, Wirtschaftlichkeit und einen freien und fairen Welthandel in den Mittelpunkt stellen!**

Antrag der Fraktion der CDU und der Fraktion der FDP - [Drs. 17/5281](#)

*Der Ausschuss führte die Mitberatung gemäß § 28 Abs. 4 i. V. m. § 39 Abs. 3 Satz 1 GO LT durch. Er verständigte sich darauf, dem federführenden Ausschuss für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr einen Auszug aus dem Protokoll zu übermitteln, aus dem sich das Meinungsbild seiner Mitberatung ergibt.*

**4. Zuzug von Asylbewerbern und Flüchtlingen sinnvoll steuern - das Instrument der Landesplanung anwenden**

Antrag der Fraktion der CDU - [Drs. 17/5831](#)

*Der Ausschuss nahm die Beratung auf. Er bat die Landesregierung, in einer seiner nächsten Sitzungen im Rahmen einer schriftlichen Unterrichtung zu dem Antragsgegenstand Stellung zu nehmen.*

**5. Ämter für regionale Landesentwicklung politisch neutral und ergebnisoffen evaluieren**

Antrag der Fraktion der CDU - [Drs. 17/6256](#)

*Der Ausschuss führte die Beratung durch. Er beschloss mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen und gegen die Stimmen der Oppositionsfraktionen, den Verfahrens Antrag der CDU-Fraktion auf Anhörung von Herrn Professor Dr. Dr. h. c. Joachim Jens Hesse abzulehnen, und empfahl dem Plenum des Landtags mit dem gleichen Stimmenverhältnis, den Antrag der Fraktion der CDU abzulehnen.*

6. **Unterrichtung durch die Landesregierung über die Zusammenarbeit mit dem niederländischen Aktionsteam für grenzüberschreitende Wirtschaft und Arbeit und über den Stand der „Arbeitsliste Niedersachsen - Niederlande - Grenzüberschreitende Zusammenarbeit zur Lösung von grenzüberschreitenden Fragen“**

*Dem Ausschuss lag eine schriftliche Unterrichtung seitens der Landesregierung vor. Nach einer kurzen ergänzenden Mitteilung über den aktuellen Sachstand bat der Ausschuss die Landesregierung, ihm den Abschlussbericht des niederländischen Aktionsteams nach dessen Eingang bei der Landesregierung zur Verfügung zu stellen.*

7. **Beteiligung des Landtages in Angelegenheiten der Europäischen Union**

*Es liegt eine Bitte der Fraktion der SPD auf schriftlich Unterrichtung der Landesregierung über den Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates über die Bedingungen für die Einreise und den Aufenthalt von Drittstaatsangehörigen zur Ausübung einer umfassenden Qualifikationen voraussetzenden Beschäftigung - COM(2016) 378 final; Ratsdok. 10012/16 - Bundesrats-Drucksache 16/350 - vor, die der Landesregierung bereits am 05.08.2016 durch die Landtagsverwaltung übermittelt wurde.*

8. **Ausschussreise vom 12. bis 18. Juni auf die Iberische Halbinsel**

*Der Ausschuss verständigte sich darauf, die Nachbereitung der Informationsreise bis zur Vorlage der Niederschrift zurückzustellen.*

9. **Terminabsprachen, Verschiedenes**

*Der Ausschuss verabredete, aus Termingründen die für den 6. Oktober 2016 angesetzte Sitzung ausfallen zu lassen.*